



WITTENSTEIN AG: „Wir werden weiter wachsen“

100-Tage-Bilanz des neuen Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath

Die 100-Tage-Bilanz des neuen Vorstandsvorsitzenden der WITTENSTEIN AG ist nach vorne gerichtet: „Dank unserer Innovationskraft werden wir weiter wachsen“, so Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath, der sein Amt im vergangenen Oktober als Nachfolger von Dr.-Ing. E.h. Manfred Wittenstein übernommen hat. Seinen Wechsel von der Wissenschaft (zuletzt als langjähriger Leiter des Fraunhofer Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO in Stuttgart) zurück in die Industrie bezeichnet der 61-Jährige im Rahmen eines Pressegesprächs in der Unternehmenszentrale in Igersheim-Harthausen als „herausfordernde und schöne Aufgabe“: Als ausgewiesener Technologiemanager will er die mechatronische Ausrichtung der Unternehmensgruppe konsequent weiterführen. Weithin sichtbares Sinnbild und zugleich wichtiger Meilenstein auf diesem Weg ist die neue WITTENSTEIN Innovationsfabrik. Die 35-Millionen-Euro-Investition wird Ende Mai diesen Jahres offiziell eröffnet.

Mit dem Neubau auf dem Firmengelände am Hauptstandort Igersheim-Harthausen bekennt sich die WITTENSTEIN AG auch in Zukunft zum Produktionsstandort Deutschland und setzt gleichzeitig ihre Wachstums- und Erfolgsstrategie fort, die auf Innovation sowohl im Produktportfolio der Antriebstechnik als auch in der Produktion selbst fußt. „Die WITTENSTEIN AG ist ein anerkannter und gefragter Treiber in Deutschland, was Industrie 4.0 angeht – obwohl sie mit rund 1.700 Mitarbeitern nicht zu den großen Konzernen gehört“, so Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath. Er will seine langjährigen Erfahrungen und Netzwerke in der anwenderorientierten, industrienahen Forschung einbringen, um technologisch den ‚Schiff‘ von der Mechanik hin zur Mechatronik weiter voranzutreiben. Konkret verbergen sich dahinter in der Weiterentwicklung der Antriebstechnik im wesentlichen Software- und Elektronikfragen. Spath, der Maschinenbau mit den Schwerpunkten Betriebs- und

14. Januar 2014

High-Tech-Produkte von WITTENSTEIN fliegen ins Weltall und gewinnen Formel-1-Rennen. Rund 1.700 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben intelligente Antriebssysteme – vom kleinsten Hochleistungs-Servoantrieb der Welt bis hin zu Hochtechnologie in der Medizintechnik. Mit Begeisterung und Leidenschaft setzen wir Maßstäbe – jeden Tag – weltweit.



Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

Fertigungstechnik studiert hat und neben seiner beeindruckenden Karriere als Wissenschaftler auch jede Menge erfolgreiche Erfahrungen in der Industrie vorzuweisen hat, setzt vehement auf die „Intelligente Produktion von morgen“ und verweist in diesem Zusammenhang auf die erst vor gut einem Jahr eröffnete „Urbane Produktion der Zukunft“ am Standort Fellbach: Direkt neben einer Passivhaussiedlung ist die neue geräusch- und emissionsarme Produktionsstätte für Verzahnungslösungen entstanden – ausgerichtet auf die künftigen Herausforderungen im Bereich Industrie 4.0 – der „vierten Stufe der industriellen Entwicklung“. Spath weiß um die große Chance von Industrie 4.0: „In dieser Entwicklung liegen neue Produktwelten und Geschäftsmodelle, gerade auch für WITTENSTEIN.“

Mittendrin in der Phase der Bestandsaufnahme ist „der Neue“ bei WITTENSTEIN nach eigenem Bekunden. Ihm geht es in diesen ersten Monaten im Unternehmen vor allen Dingen darum, die Markt- und Wettbewerbssituation im Kontext der technologischen Grundlagen und Entwicklungsmöglichkeiten zu verstehen. Im Zuge dieser Basisarbeit für seine künftige strategische Arbeit hat Spath im Herbst 2013 mit USA und Rumänien die beiden Hauptproduktionsstandorte im Ausland besucht; auch in der Schweiz und Italien hat er sich einen persönlichen Eindruck verschafft. Weltweite Wachstumspotenziale sieht er insbesondere im weiteren Ausbau der Märkte in Asien und USA.

„Überall, im In- und Ausland bin ich auf hochmotivierte Mitarbeiter getroffen; soviel Offenheit und Begeisterung habe ich noch in keinem Unternehmen erlebt“, zeigt sich Spath auch nach über drei Monaten noch immer beeindruckt. Als ausgewiesener Arbeitswissenschaftler liegt dem neuen Vorstandsvorsitzenden nun umso intensiver der Ausbau und die Neuausrichtung der hauseigenen Aus- und Weiterbildung in der WITTENSTEIN akademie am Herzen. „Talente zu fördern und Mitarbeiter zu entfalten setzt voraus, dass wir unser eigenes Aus- und Bildungsangebot den veränderten Anforderungen von Internationalisierung, neuen technologischen Herausforderungen, Geschäfts- und Produktionsprozessen und auch dem demographischen Wandel anpassen“, so Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath.

Der neue Vorstandsvorsitzende, expliziter „Wunsch kandidat“ seines Amtsvorgängers Dr.-Ing. E.h. Manfred Wittenstein, hat mittlerweile sukzessive all dessen Aufgaben übernommen. Noch bis Ende März –

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

dann endet das Geschäftsjahr 2013/14 – wird der 3-köpfige Vorstand (dem neben den Herren Spath und Wittenstein weiterhin Karl-Heinz Schwarz angehört) seine Arbeit in dieser Zusammensetzung fortführen. Nach dieser Übergangsphase wird Dr.-Ing. E.h. Manfred Wittenstein planmäßig den Vorsitz des Aufsichtsrats der WITTENSTEIN AG übernehmen. Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath: „Es ist eine besonders schöne Aufgabe, in einem Familienunternehmen wie der WITTENSTEIN AG eine Brückenfunktion für die nächste Generation zu übernehmen.“

Bildmaterial:

1. Seit 100 Tagen im Amt: Der neue Vorstandsvorsitzender der WITTENSTEIN AG: Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath
2. Der Gesamtvorstand der WITTENSTEIN AG (von links nach rechts): Vorstandsvorsitzender Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath, Dr.-Ing. E.h. Manfred Wittenstein, Karl-Heinz Schwarz
3. Aktueller Blick auf und in die künftige WITTENSTEIN Innovationsfabrik
4. So wird sie zur Einweihung im Frühjahr 2014 aussehen: Die WITTENSTEIN Innovationsfabrik

Bildquellen:

Bildmotive Nr. 1-3: WITTENSTEIN AG; Bildmotiv Nr. 4: HENN Architekten

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter <http://www.wittenstein.de/presse.html>

WITTENSTEIN AG – eins sein mit der Zukunft

Mit weltweit rund 1.700 Mitarbeitern und einem Umsatz von 241 Mio. € (2012/13) steht die WITTENSTEIN AG national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der mechatronischen Antriebstechnik. Die Unternehmensgruppe umfasst acht innovative Geschäftsfelder mit jeweils eigenen Tochtergesellschaften: Servogetriebe, Servoantriebssysteme, Medizintechnik, Miniatur-Servoeinheiten, innovative Verzahnungstechnologie, rotative und lineare Aktuatorssysteme, Nanotechnologie sowie Elektronik- und Softwarekomponenten für die Antriebstechnik. Darüber hinaus ist die WITTENSTEIN AG (www.wittenstein.de) mit rund 60 Tochtergesellschaften und Vertretungen in etwa 40 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten der Welt vertreten.

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de